



WESTFÄLISCHE
WILHELMS-UNIVERSITÄT
MÜNSTER

WWU | Professur für Öffentliches Recht | Universitätsstraße 14-16 | 48143 Münster

Rechtswissenschaft-
liche Fakultät

Professur für
Öffentliches Recht,
Rechtsphilosophie und
Rechtssoziologie

LANDTAG
NORDRHEIN-WESTFALEN
17. WAHLPERIODE

STELLUNGNAHME
17/3735

A14, A10

Prof. Dr. Fabian Wittreck

Universitätsstraße 14-16
48143 Münster, 11. März 2021
fwitt_01@uni-muenster.de

Sekretariat
Petra Fentner
petra.fentner@uni-muenster.de
Tel. +49 (0)251 83-21199
Fax +49 (0)251 83-22043

Gutachterliche Stellungnahme

zum Antrag

**„Herausforderungen in der Justiz begegnen. Digitalisierung und Legal Tech in der
Lehre vorantreiben. Nachwuchskräfte stärker fördern.“**

(LT-Drs. 17/12052)

Die Leitung des „unirep“ beschränkt sich im Kern auf ein Votum zum Abschnitt c des Antrags, da nur zu diesem Punkt hier in den letzten Jahren spezifische Expertise generiert worden ist. Allerdings unterstützt der Unterzeichnete mit Nachdruck auch die Initiativen zu den Punkten a und b, die in Münster teils von studentischen Initiativen (a), teils von einem Antragsteam der Rechtswissenschaftlichen Fakultät (b) bereits vorangetrieben werden und ohne Zweifel hochrelevante Zukunftsfelder der juristischen Ausbildung benennen, abstecken und fördern wollen.

Die ILIAS-basierte Plattform „unirep-online“ der Rechtswissenschaftlichen Fakultät der Universität Münster wird seit 2006 stetig fortentwickelt und erfüllt im Kern drei Funktionen: Zum einen wird den Studierenden das gesamte Material zu den sog. Präsenzkursen des „unirep“ zur Vor- und Nachbereitung in digitaler Form und in verschiedenen Medienformaten online und kostenfrei zur Verfügung gestellt (vom klassischen pdf, verlinkten Lesemodulen bis hin zu eBook-Reader/Smartphone taugli-

chen ePub-Formaten). Daneben tritt zum zweiten das vom unirep-Team in Zusammenarbeit mit Hochschullehrerinnen und -lehrern entwickelte vielfältige Angebot separater rein digitaler und interaktiver Formate, wie Podcasts, Online-Selbsttests, der 24/7 eKlausurenkurs und das seit 2014 sehr nachgefragte halbjährlich angebotene Online-Probeexamen. Drittens schließlich dient das Portal „unirep-online“ der gesamten administrativen Abwicklung der universitären Examensvorbereitung in Münster (von der Anmeldung zu Prüfungsübungen und Kursen bis zur Bildung von privaten Arbeitsgemeinschaften). Diese Funktion wird auch von anderen Einrichtungen der Fakultät als niedrigschwellig geschätzt und im Wege der „Amtshilfe“ gerne in Anspruch genommen.

Seit der Corona-Pandemie ist als viertes Arbeitsfeld die weitere Digitalisierung der Examensvorbereitung im engeren sowie die Unterstützung der Lehre der übrigen Fakultätsmitglieder im weiteren Sinne dazugekommen. Dabei sind Mechanismen erprobt und etabliert worden, die nach Auffassung des Unterzeichnenden auch bei der Zusammenarbeit mit anderen Rechtsfakultäten nützlich sein könnten. Das Münsteraner „unirep/unirep-online“ blickt ohnehin auf eine seit 2010 verstetigte E-Learning-Vernetzung und redaktionelle Zusammenarbeit mit den Fakultäten in Bielefeld, Bochum, Düsseldorf und nunmehr auch Hagen zurück). Von besonderer Bedeutung sind dabei die neuen Lehrformate, die von den Studierenden einhellig positiv evaluiert worden sind und nach Ende des „Lockdown“ ganz oder in Kombination mit Präsenzunterricht fortgeführt werden. Sie bieten den Studierenden Flexibilität und erlauben ihnen, ungeachtet persönlicher Lernpräferenzen und gerade zeitlicher Einschränkungen durch Berufstätigkeit oder die Betreuung von Kindern bzw. pflegebedürftigen Familienangehörigen den vollen Lernerfolg zu erzielen.

Im Zusammenhang mit der Corona-Pandemie bewährte Lern-/Lehrscenarien seien beispielhaft genannt:

- Der Examensklausurenkurs der Fakultät (mit mehreren hundert Teilnehmenden und 34 Klausuren im Semester) wird seit dem Frühjahr 2020 komplett digital und damit papierfrei durchgeführt. Das hat neben begeisterter Resonanz bei den Teilnehmern auch die administrative Durchführung erheblich erleichtert und wird in dieser Form unbedingt fortgeführt.

- Für Lehrveranstaltungen (auch mit großer Teilnehmerzahl) hat sich die Kombination von Live-Streaming, gleichzeitiger Aufzeichnung mit zwei verschiedenen Kameras und der Möglichkeit der interaktiven Kommunikation über ZOOM als besonders geeignetes und gut nachgefragtes Format etabliert, das sowohl gegenüber der reinen Aufzeichnung im Hörsaal als auch gegenüber der bloßen ZOOM-Runde Vorteile aufweist bzw. die Stärken beider Formate kombiniert.
- Schließlich sollen die verschiedenen Veranstaltungen zur Vorbereitung der mündlichen Prüfung (Übung im Examensvortrag, Simulation der mündlichen Prüfung) auch nach der Rückkehr zum Präsenzunterricht weiterhin alternativ in digitaler Form angeboten werden (bspw. ein Termin pro Monat), um auch solchen Studierenden die Teilnahme zu ermöglichen, die aus den o.g. Gründen an den Präsenzveranstaltungen nicht teilnehmen können.

Vor diesem Hintergrund begrüßt der Unterzeichnete die vorliegende Initiative mit allem Nachdruck; das „unirep“ der Münsteraner Rechtswissenschaftlichen Fakultät ist gerne bereit, seine jahrzehntelange didaktische wie auch medien-technisch herausragende Expertise einzubringen und in Kooperation mit anderen Fakultäten fortzuentwickeln. Das betrifft unter Punkt II namentlich die Unterpunkte 1.a sowie 1.d. Auch die Idee eines runden Tisches wird als sachgerechte Möglichkeit der informellen wie auch praktischen Kooperation begrüßt, um zu vermeiden, daß die angesprochenen wichtigen Zukunftsfragen weiterhin im Stile der sprichwörtlichen „Hausmetzgerei“ – trotz gleichgelagerter Nachfrageanforderungen – lediglich vor Ort verhandelt und genutzt werden. Auch die Punkte 2 und 3 sind unbedingt zustimmungswürdig.



(Prof. Dr. Fabian Wittreck)

